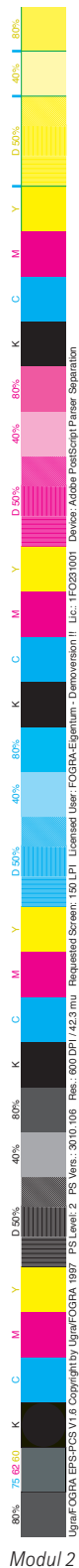


Der Ugra/Fogra-Digital-Druckkontrollstreifen

im ProzessStandard Offsetdruck [bvdM]



Rasterfelder
zur Überwachung der Tonwertzunahme

Fortdrucküberwachung mit Densitometer.

Volltonfelder
zur Überwachung der Färbung

Abstimmung nach Färbungsstandard [3], Fortdrucküberwachung mit Densitometer.

Schiebe- und Dublierfeld
zur Überwachung der Abwicklung

Felder sollten gleich hell erscheinen. Achtung: Prüfen, ob Felder auf Film/Platte identisch [Densitometer].

Graubalancefeld
[neben 80 % Echtgrau]
zur Überwachung der Farbbalance

Der Farbeindruck sollte möglichst gut vom Andruck zum Abstimmbogen bzw. zum Fortdruck übereinstimmen.

Volltonfelder

2-farbige Übereinanderdruckfelder

3-farbige Übereinanderdruckfeld
[neben 100 % Schwarz]
zur Überwachung der Farbanahme

Indikatorfeld
Linienfeld signalisiert Ausgabe im 60er Kreispunktraster



Tonwertzunahmen

	Mittelton [40 %]	Schattenton [80 %]
Papiertyp 1+2*	13 % ± 4 %	11 % ± 3 %
Papiertyp 3*	16 % ± 4 %	11 % ± 3 %
Papiertyp 4+5*	19 % ± 4 %	12 % ± 3 %

Positivkopie, 60er Kreispunktraster: Tonwertzunahmen und Toleranzfenster für den normalen Auflagedruck. Die Sollwerte gelten für Buntfarben. Schwarz liegt um 3 % im Mittelton und um 2 % in der Tiefe höher. Die Tonwertdifferenz zwischen Cyan, Magenta und Gelb darf im Mittelton 5 % nicht übersteigen.

*Papiertypen

- 1 = 115 g/m² glänzend gestrichen Bilderdruck
- 2 = 115 g/m² matt gestrichen Bilderdruck
- 3 = 165 g/m² LWC Rollenoffset
- 4 = 115 g/m² ungestrichen weiß Offset
- 5 = 115 g/m² ungestrichen leicht gelblich Offset

Quellen

- [1] ProzessStandard Offsetdruck, bvdM, Wiesbaden
- [2] Gebrauchsanleitung Digital-Druckkontrollstreifen, Fogra, München
- [3] Anwendungspaket „Altona Test Suite“, bvdM, Wiesbaden